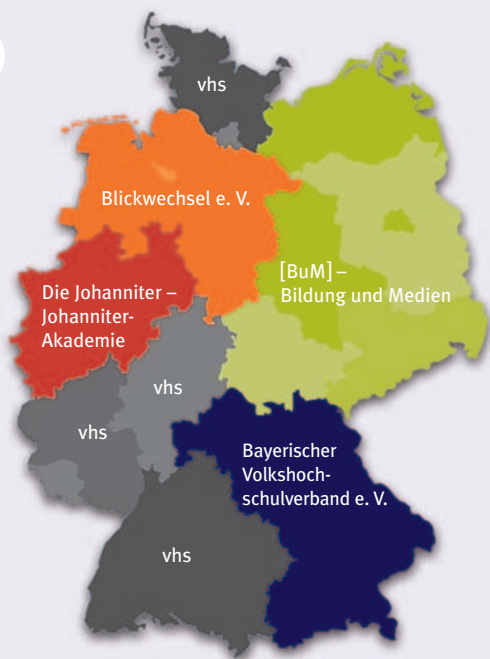


Schulungseinrichtungen und Schulungsorte:

Die Schulungen werden flächendeckend in ganz Deutschland durchgeführt. Eine Übersicht über die Schulungsorte und -zeiten gibt es unter:

www.schulen-ans-netz.de



- **Bayerischer Volkshochschulverband e. V.**
Bayern
- **vhs Nord-Süd** – (Vertreter: Volkshochschulverband Baden-Württemberg)
Baden-Württemberg, Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein
- **Blickwechsel e. V. – Verein für Medien- und Kulturpädagogik**
Bremen, Niedersachsen
- **Die Johanniter – Johanniter-Akademie**
Nordrhein-Westfalen
- **[BuM] – Bildung und Medien**
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Medienqualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher



Die Medienqualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher ist ein Projekt von **Schulen ans Netz e. V.**

Kontakt

Fon +49 (0) 228 – 910 48 - 259
Fax +49 (0) 228 – 910 48 - 267
fortbildung@schulen-ans-netz.de
www.schulen-ans-netz.de

Ansprechpartnerinnen

Martina Klein
Sabine Brunelli
Agnes Rieck

Schulen ans Netz e. V.

Martin-Luther-Allee 42
53175 Bonn

Stand: Juni 2011

Fortbildungen für das
pädagogische Fachpersonal
im frühkindlichen Bereich

Schulen ans Netz e. V.

Mit der Basisqualifizierung für Medienkompetenz soll das pädagogische Fachpersonal im frühkindlichen Bereich an die digitalen Medien und den „Lernort Netz“ praxisnah herangeführt werden. Mit anschaulichen Beispielen werden die Erzieherinnen und Erzieher in die Lage versetzt, den Computer in der eigenen Einrichtung für medienpädagogische Projekte und zur Medienkompetenzförderung einzusetzen sowie das Internet zur eigenen Weiterbildung zu nutzen.

Zielgruppen:

Erzieherinnen und Erzieher in Kindertageseinrichtungen (für Kinder von 0 – 6 Jahren), die keine oder nur geringe Kenntnisse in der berufsbezogenen Nutzung der digitalen Medien haben.

Konzeption der Schulung:

40 Zeitstunden pro Teilnehmer/-in, die in variabler Form angeboten werden (5 Tage hintereinander, 1 Tag pro Woche, Nachmittagskurse usw.). Die Teilnehmenden können in Absprache mit dem Schulungsanbieter die für sie passende Form wählen. Pro Kurs werden maximal 16 Personen teilnehmen, jedem/jeder Teilnehmenden steht ein eigener Rechner zur Verfügung.



Weitere Informationen/Anmeldeformular:

Schulen ans Netz e. V., Martin-Luther-Allee 42
53175 Bonn, **Telefon: 0228/91048-259**
Fax: 0228/91048-267
E-Mail: fortbildung@schulen-ans-netz.de
www.schulen-ans-netz.de

Ansprechpartnerinnen:

Martina Klein, Sabine Brunelli, Agnes Rieck



Kosten:

Die Schulungen werden über das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert, die Teilnahme ist entgeltfrei.

Schulungsinhalte:

- ☉ Allgemeine Basiskenntnisse zur Nutzung des Computers an konkreten Beispielen des Alltags in Kindergärten und Kindertagesstätten
- ☉ Basiswissen für die Medienpädagogik und Medienbildung
- ☉ Einführung in die Nutzung des Internets
- ☉ Kenntnisse der Möglichkeiten und Gefahren des Internets
- ☉ Reflexion über die Möglichkeiten der Internetnutzung im beruflichen Kontext
- ☉ Einblicke in die Nutzung von zielgruppenspezifischen Internetportalen im Themenfeld der frühkindlichen Bildung
- ☉ Einführung in die Arbeit mit zielgruppenspezifischen, webbasierten Lern- und Kommunikationsplattformen
- ☉ Kennenlernen relevanter Informations- und Selbstlernangebote
- ☉ Bildungsprogramme und -angebote des jeweiligen Bundeslandes (soweit vorhanden)

Anmeldung zur Schulung:

Die Anmeldung erfolgt per Fax oder per E-Mail bei Schulen ans Netz e. V. und muss enthalten:

- ☉ Namen und berufliche Adressen der angemeldeten Personen sowie deren Telefonnummern
- ☉ Ansprechpartner, Adresse und Erreichbarkeiten des Trägers der jeweiligen Kindertageseinrichtung

Schulen ans Netz e. V. wird diese Informationen an die Schulungsanbieter weiterleiten, die für die betreffende Region zuständig sind. Das Schulungsinstitut wird sich zur Terminabsprache mit dem Träger bzw. den zu schulenden Personen in Verbindung setzen.

Schulungskontingente pro Bundesland:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Für jedes Bundesland gibt es ein Schulungskontingent, das sich nach der Anzahl der Kinder von 0 – 6 Jahren in diesem Bundesland richtet. Wenn einzelne Kontingente ausgeschöpft sind, werden die Anmeldungen in eine Warteliste aufgenommen.